



Kartsaison 2011 - Halbzeit

Nach dem langen Winter ging es im Februar zunächst für eine Woche ins Trainingslager nach Lonato an den Gardasee. Bei milden Temperaturen konnten die ersten Runden mit dem neuen Schaltkart-Material gedreht werden. In diesem Jahr fährt Robert Jahnsmüller hauptsächlich die ostdeutsche ADAC Kartmeisterschaft (OAKC) und zu Trainingszwecken einige Rennen der ADAC Kart-Masters.

Das erste Rennen der Saison fand am Wochenende des 20. März 2011 in der Motorsport Arena Oschersleben statt. Die Freude auf den Saisonauftakt wurde jedoch durch einen frühen Motorschaden getrübt. Robert und sein Mechaniker Jan Kellner ließen sich aber nicht beirren und setzten den Motor wieder instand. Aus dem Zeittraining resultierte der 8. Startplatz. Nach einem sehr guten Start im ersten Rennen kam Robert als 5. ins Ziel. Das zweite Rennen des Tages beendete er als 7. von 22 Teilnehmern.

Die zweite Rennveranstaltung wurde im sächsischen Lohsa ausgetragen. Am Sonntag des 10. April 2011 konnte Robert einen 6. und einen 2. Platz einfahren. Damit sammelte er wertvolle Punkte in der Meisterschaftswertung.



Am 1. Mai 2011 ging es zum dritten Lauf der OAKC ins Oberpfälzische Wackersdorf. Dieser wurde zusammen mit dem Süddeutschen ADAC Kart Cup ausgetragen. Robert nutzte die Veranstaltung um sich für die ADAC-Kart-Masters, die ebenfalls dieses Jahr noch in Wackersdorf gastieren, vorzubereiten. Im Zeittraining konnte er den 10. Startplatz herausfahren. Mit 26 Schaltkarts fand sich ein sehr gut besuchtes Starterfeld vor. Nach einem missglückten Start konnte sich Robert im ersten Rennen auf Platz neun verbessern und rette diesen auch ins Ziel. Auf dieser Position beendete er auch das zweite Rennen des Tages. In der OAKC-Wertung belegte Robert den 3. Platz.

Nächster Halt war in Ampfing zur ADAC Kart- Masters. Bei dieser Veranstaltung werden auf Grund der Vielzahl an Startern Vorentscheide, sogenannte Heats ausgetragen. Bei wechselhaftem Wetter wurde Robert im Zeittraining 32. Die noch feuchte Strecke verlangte nach Regenreifen. Er kam sehr gute mit der rutschigen Bahn zurecht und verbesserte sich im 1. Heat bis auf Platz 19. In Heat 2 lief es leider nicht so gut und er kam auf Rang 25 ins Ziel. Nun ging es an die Wertungsläufe, von Startplatz 23 ging es in den 1. Lauf. Robert hatte einen guten Start und kämpfte sich auf Platz 20 nach vorn. Leider konnte er dies im 2. Wertungslauf nicht wiederholen und sah als 27. Die schwarz-weiß karierte Flagge. Am ersten Juliwochenende trafen sich die Teilnehmer der OAKC in der Uckermark am Templiner Ring. Robert Jahnsmüller beendete das Zeittraining mit dem 7. Startplatz. Nach dem Start behauptete Robert zunächst seine Position. Aber binnen weniger Runden konnte er die Lücke zu seinen Konkurrenten schließen und beide überholen, so dass er als 4. ins Ziel kam. Im zweiten Lauf hatte er diesmal einen guten Start und wurde am Ende Dritter.

Nach 5 Rennen in der OAKC belegt Robert den dritten Platz in der Gesamtwertung, dabei beträgt der Rückstand auf den Zweitplatzierten nur 6 Punkte. Es stehen noch drei Rennen, inkl. des Bundesendlaufs aus.



R. Jahnmüller (Nr. 31)

